

Informationen gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Diese Informationen gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 (nachfolgend „DSGVO“) betreffen die von Sofidel S.p.a. zur Teilnahme an der Initiative „Calendario Sofidel 2026“ (nachfolgend „Initiative“) abgefragten personenbezogenen Daten.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer der Initiative (nachfolgend „personenbezogene Daten“) werden von Sofidel S.p.A., Via Giuseppe Lazzareschi 23 – 55016 Porcari (LU), als Verantwortlichem (nachfolgend „Sofidel“ oder „Verantwortlicher“) verarbeitet.

Der Datenschutzbeauftragte von Sofidel („DSB“) ist erreichbar:

- per E-Mail unter dpo.holding@sofidel.com
- per Post unter der oben angegebenen Adresse.

2. Arten der zu verarbeitenden Daten

Die vom Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten umfassen Vor- und Nachnamen sowie die E-Mail-Adresse des Unternehmens.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung der Teilnahmeanfrage an der Initiative verarbeitet. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO, d. h. die Anfrage der betroffenen Person. Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist freiwillig. Werden diese Daten jedoch nicht bereitgestellt, ist eine Teilnahme an der Initiative nicht möglich.

Nach der Bereitstellung können die Daten auch zu folgenden Zwecken verarbeitet werden:

- Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen der Verantwortliche unterliegt; Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO, d. h. das Bestehen einer rechtlichen Verpflichtung;
- Verteidigungszwecke; Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO, d. h. die Notwendigkeit einer Verteidigung vor Gericht.

4. Speicherung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zwecke ihrer Erhebung erforderlich ist, d. h. bis zum 31.12.2026. Danach werden sie dauerhaft gelöscht.

5. Empfänger personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten können weitergegeben werden an:

- Personen, die typischerweise als Verantwortliche gemäß Art. 28 DSGVO fungieren (z. B. Like Reply S.r.l. mit Sitz in Corso Francia 110, 10143 Turin, eine Lieferantenagentur, der der Verantwortliche die Betreuung und Verwaltung der Initiative anvertraut);
- Personal, das gemäß Art. 29 DSGVO zur Datenverarbeitung befugt ist;
- Unternehmen der Sofidel-Gruppe, die als unabhängige Verantwortliche für Verwaltungs- und Buchhaltungszwecke auf der Grundlage eines berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) und den Erwägungsgründen 47 und 48 der Verordnung handeln;
- Personen, Stellen oder Behörden, unabhängige Verantwortliche, denen personenbezogene Daten aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder behördlicher Anordnungen übermittelt werden müssen.

Die aktuelle und vollständige Liste der Empfänger personenbezogener Daten ist am Sitz des Verantwortlichen erhältlich und kann jederzeit beim Verantwortlichen und dem Datenschutzbeauftragten unter den oben genannten Kontaktdaten angefordert werden.

6. Übermittlung personenbezogener Daten außerhalb der EU

Der Verantwortliche weist darauf hin, dass personenbezogene Daten nicht außerhalb der Europäischen Union übermittelt werden.

7. Methoden der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt computergestützt, manuell und/oder telematisch, mit einer Logik, die eng mit den Verarbeitungszwecken verknüpft ist und in jedem Fall die Vertraulichkeit und Sicherheit der Daten gewährleistet. Sie erfolgt in Übereinstimmung mit der geltenden Verordnung und den Bestimmungen des Garanten für den Schutz personenbezogener Daten.

8. Rechte der betroffenen Person

Die betroffene Person hat gemäß den Artikeln 15–22 der DSGVO jederzeit das Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten. Insbesondere kann er/sie die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der Daten in den in Art. 18 DSGVO

vorgesehenen Fällen, den Widerruf der Einwilligung und die Übertragbarkeit der ihn/sie betreffenden Daten in den in Art. 20 DSGVO vorgesehenen Fällen verlangen.

Die betroffene Person kann außerdem gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer Daten einlegen und die Gründe für den Widerspruch darlegen. Der Verantwortliche behält sich das Recht vor, diesen Antrag zu prüfen und ihn abzulehnen, wenn zwingende berechtigte Gründe für die Weiterverarbeitung vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen.

Anträge sind schriftlich an den Verantwortlichen oder den Datenschutzbeauftragten unter den oben genannten Adressen zu richten.

9. Beschwerde bei der Datenschutzbehörde

Ist die betroffene Person der Ansicht, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen gegen die Bestimmungen der DSGVO verstößt, hat sie das Recht, gemäß Art. 77 DSGVO Beschwerde bei der Datenschutzbehörde einzulegen oder gemäß Art. 79 DSGVO geeignete gerichtliche Schritte einzuleiten.